

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Abt. Jugend und Gesundheit

Organisationseinheit für Qualitätssicherung, Planung und Koordination (QPK)

Informationen über die Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung (EU DSGVO)

(Stand 25.03.2019)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck die Organisationseinheit QPK Daten erhebt, speichert oder weiterleitet.

Die nachfolgenden Informationen gelten lediglich für die Speicherung von Kontaktdaten mit dem Zwecke der Gremienarbeit oder der Veranstaltungsorganisation. Informationen bezüglich der Datenverarbeitung im Rahmen der Vor- und Nachbereitung der Steuerungsgremien Psychiatrie/Sucht erhalten Sie bei Bedarf gesondert bei dem Psychiatriekoordinator Herrn Holz (Tel. (030) 90299-3685, E-Mail michael.holz@ba-sz.berlin.de).

Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten (DSB) als Verantwortlicher

Ingo Gruner, Tel. (030) 90299-5858, E-Mail datenschutz@ba-sz.berlin.de

Postanschrift: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, 14160 Berlin. Dienstsitz: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin

Art und Umfang der Datenverarbeitung

Die Dokumentation und Speicherung von personenbezogenen Daten (Name, ggf. Arbeitgeber/Organisation und Kontaktdaten (Telefonnummer, Adresse, Emailadresse) erfolgt vornehmlich in Form elektronischer Verteilerlisten, teilweise werden auch Listen in Papierform geführt.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO bildet in Verbindung mit § 3 Berliner Datenschutzgesetz die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Die Datenerhebung ergibt sich aus den gesetzlichen Grundlagen, nach denen die OE QPK tätig wird, wie insbesondere dem Berliner Gesundheitsdienstgesetz und dem Berliner Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten.

Zweck der Datenverarbeitung

Die erhobenen Daten sind notwendig für die Vor- und Nachbereitung von Gremien und Arbeitsgruppen mit Teilnehmer*Innen innerhalb und außerhalb der Verwaltung sowie für die Einladung zu Veranstaltungen.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Zweckerfüllung (Gremienarbeit, Veranstaltungsorganisation) nicht mehr erforderlich sind.

Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)

Sie haben grundsätzlich das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)

Sie können verlangen, eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten in einem üblichen und maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten.

Widerspruchsrecht (Artikel 21 DSGVO)

Sie haben grundsätzlich ein Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen.

Benachrichtigung bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Artikel 34 DSGVO)

Kommt es zu einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten und hat diese ein hohes Risiko für Ihre persönlichen Rechte und Freiheiten, so benachrichtigt der Verantwortliche Sie unverzüglich darüber.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt. Hierzu können Sie Kontakt aufnehmen mit der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, Tel. (030) 13889-0, Fax (030) 2155050, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de